

# AK Gütesiegel Bewegungskindertagesstätte

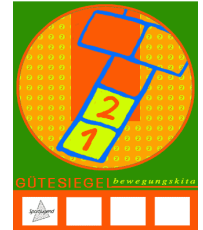
Hamburger Sportjugend, Schäferkampsallee 1, 20357 Hamburg



- **Bewegung für die Kids**

- **Qualifiziertes Personal**

- **Gütesiegel für die Kita**



## Bewegung für die Kids

Kinder wollen laufen, springen, hüpfen, balancieren, klettern...

Jeder Kantstein, jeder Hügel, jeder Baum, jedes Klettergerüst will erobert, entdeckt, erforscht und jedes noch so unbekanntes Material experimentell erkundet werden.

Diese elementaren Grundbedürfnisse möchten Kinder spontan, überall und mit viel Zeit und Raum uneingeschränkt ausleben - unter Einsatz ihres ganzen Körpers und mit all ihren Sinnen.

Für den ganzheitlichen Entwicklungsprozess des Kindes und seiner individuellen Persönlichkeitsentwicklung hat Bewegung eine fundamentale Bedeutung. Vielfältige und grundlegende Bewegungs- und Wahrnehmungserfahrungen bilden das Fundament für weiterführende Entwicklungsschritte. Jede motorische, kognitive und seelische Entwicklung basiert auf Bewegung und Wahrnehmung und beginnt bereits im Mutterleib.

Je vielfältiger und umfangreicher Kinder sensomotorische Erfahrungen mit sich und ihrem Körper erleben, desto mehr Informationen werden über die Fern- und Nahsinne im Gehirn gespeichert. Sie sind dann in unterschiedlichen Spiel- und Lernsituationen leichter abrufbar und auf andere Situationen schneller zu übertragen.

Über das eigene Tun und selbstgemachte Erfahrung gewinnen Kinder Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten und stärken ihr Selbstbewusstsein. Darüber hinaus entwickeln sie ihre Handlungs- und Bewegungskompetenzen: die Ich-, Sozial-, Sachkompetenz. Da die gegenwärtige Gesellschaft dem Lernen und der Bildung eine besondere Bedeutung beimisst, rückt die Förderung und Unterstützung der Lernkompetenz immer mehr in den Vordergrund.

Das Lebensumfeld der Kinder entwickelt sich zunehmend zu einer körper- und bewegungsfeindlichen Welt, in der Bewegung von vielen Erwachsenen nicht als Ausdruck kindlicher Lebensfreude, sondern eher als Störung empfunden wird.

Die damit einhergehenden Veränderungen der Lebensbedingungen führen u.a. zu Bewegungseinschränkung, Wahrnehmungsstörungen, Konzentrationsmangel, Übergewicht, Einschränkungen des Bewegungsapparates, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Atmungsprobleme u.v.m.

Dem versuchen vorschulische Einrichtungen, wie u.a. Kindergärten, durch gezielte Bewegungsangebote entgegen zu wirken.

## Qualifiziertes Personal

Um die Kinder in einer Bewegungskindertagesstätte in ihrem Entwicklungsprozess durch vielfältige Bewegungs- und Wahrnehmungserfahrungen möglichst optimal zu unterstützen, ist die entsprechende Aus- und laufende Fortbildung aller pädagogischen und teilweise weiterer Fachkräfte der Kindertagesstätte erforderlich. Nur durch die konsequent fortgesetzte Aus- und Fortbildung von Stufe zu Stufe lässt sich die Umsetzung eines psychomotorisch orientierten Konzeptes der Bewegungserziehung verwirklichen, damit die Erzieherinnen die Kinder begleiten und beobachten und ihnen differenzierte Angebote unterbreiten können.

## Gütesiegel für die Kita

Vor diesem Hintergrund, der Einführung des Kita-Gutscheinsystems in Hamburg und dem damit verbundenen Qualitätsanspruch sowie der Veränderung des Verhältnisses Eltern-Kind (Kunde) und der Einrichtung Kindergarten/Kindertagesstätte (Anbieter), hat ein AK der Hamburger Sportjugend ein Gütesiegel für Bewegungskindergärten ins Leben gerufen.

Nach Ansicht des AK „Gütesiegel Bewegungskindergärten“ sollte sich jede Einrichtung als Multiplikator für Bewegung und Gesundheit sehen und gezielt Bewegung, Psychomotorik und die Sensibilisierung für die Natur in den Kindergartenalltag integrieren.

Jede Einrichtung, die diese pädagogischen Ziele im Alltag verstärken und berücksichtigen will, hat die Möglichkeit durch den Erwerb eines „Gütesiegels-Bewegungskindertagesstätte“ nach innen psychomotorisch orientierte Bewegungserziehung umzusetzen und nach außen mit diesem Profil zu werben.

Zu den ‚Bausteinen‘ des Gütesiegels gehören die Qualität der täglichen Bewegungsangebote für die Kinder, die Aus- und Fortbildung von ErzieherInnen und LeiterInnen interessierter Einrichtungen, desweiteren die materielle Ausstattung (z.B. Bewegungsraum), die Intensivierung der Elternarbeit und die kooperative Zusammenarbeit mit anderen Institutionen sowie die Entwicklung des pädagogischen Konzeptes in Bezug auf den Baustein Bewegungserziehung.

Durch die Vergabe des Gütesiegels möchte der AK Bewegungskita und die Hamburger Sportjugend diese Ziele langfristig sichern. Mit der Anerkennung von Kitas als Bewegungskitas sollen diese zukünftig von der Sportjugend und ihren Partnern unterstützt werden.

Um der Qualitätsentwicklung als Prozess Rechnung zu tragen kann, ist das Gütesiegel in einem Stufenmodell von drei Stufen angelegt.

Nähere Infos sind über die unten genannten Kontaktadressen zu erhalten.

AK Bewegungskita  
Hamburger Sportjugend

Elsbeth Elsner  
Tel. 725 495 24  
elsbeth\_elsner@tsg-bergedorf.de

Regina Raulfs  
Tel. 738 65 70  
reginaraulfs@web.de

Rose Porombka-Schröder  
Tel. 641 18 47  
bekita-sonnenblume@hansenet.de

Peter Unruh  
Tel. 41908 255  
p.unruh@hamburger-sportjugend.de